

Coming Out Day 2014 - Das Leben hat viele Farben

Bunt und vielfältig zeigt sich das Leben, die nicht nur eine Obstsorte oder eine Blüte kennt. So ist es auch bei den Lebewesen, welche mit vielen verschiedenen Identitäten ein Miteinander zu gestalten versuchen. Am Coming Out Day soll die Bevölkerung in Bezug auf Toleranz und Akzeptanz sensibilisiert werden.

Von Ronny Bien, im Auftrag von Queerdom Schaffhausen

Schaffhausen - Wie reagieren Sie, wenn Sie erfahren, dass Ihre Freundin zwei Mütter hat, Ihr bester Freund in einer eingetragenen Partnerschaft lebt oder Ihr Vorgesetzter früher mal eine Frau war? Diese und viele weitere Fragen waren anlässlich des Coming Out Day vom vergangenen Samstag das grosse Thema in einigen Schweizer Städten. So fanden in Brig VS, Goldau SZ, St. Gallen, Bern, Zürich und Schaffhausen mehrere Kundgebungen in Form von Standaktionen statt, bei denen die jeweilige Bevölkerung miteinbezogen wurde. Zudem wurde die Fahrt mit dem Voralpenexpress zwischen Arth-Goldau und St. Gallen zu einer rollenden Diskussionsplattform umfunktioniert.

Auch die Schaffhauser Einwohner wurden auf den Prüfstand gestellt. Nachdem die sich in der Flaniermeile des Fronwagplatzes befindenden Stadtbesucher zuerst von Wahlkämpfern um den letzten Sitz im Stadtrat von Rosen, Sonnenblumen und Bonbons eingedeckt wurden, erlebten diese an der Stirn des meist frequentierten Platzes der Stadt eine andere Art der Überraschung. Konfrontiert mit einer Frage rund um das Coming Out, war deren erste Reaktion eine Steilvorlage, diese in ein Gespräch zu verwickeln. So meinte ein junger Passant, dass er ein Outing eines Freundes belächeln würde, jedoch im Laufe der Diskussion realisierte, dass dies keine optimale Basis schaffen würde, ohne seinen Kumpel damit zu verletzen. Am Schluss eines Gespräches konnten die Befragten deren Gedankengänge auf einen farbigen Zettel notieren. Diese wurden gesammelt und an eine Tafel gehängt, die wiederum von interessierten Passanten rege gelesen wurden.

Rund ein Dutzend Mitglieder und Freunde von den Partnervereinen Queerdom (Schaffhausen), WILSCH (Winterthur) und HOT (Thurgau) waren an diesem Samstag rund um diesen Stand in der Schaffhauser Innenstadt verteilt und überall in interessante Gespräche verwickelt. Personen aus allen Generationen, von unterschiedlichster Herkunft wurden dabei befragt. Einmal mehr bestätigte sich ganz klar, dass hierzulande der Mensch im Vordergrund steht und nicht die sexuelle Orientierung. Auf den vielen Zetteln antworteten die Leute ausschliesslich mit positiven Statements.

Der Coming Out Day wurde am 11. Oktober 1987 ins Leben gerufen, als erstmals in Washington über eine halbe Million Menschen auf die Strasse gingen, um die rechtliche Gleichstellung für Lesben und Schwule zu fordern. Seither wird weltweit an diesem Tag der Coming Out Day durchgeführt. In Schaffhausen fand diese Kundgebung seit 2009 zum fünften Mal statt.